

S T G E O R G E N

MÖRGEN

ATTERGAU



AMTLICHES MITTEILUNGSBLATT DER MARKTGEMEINDE ST. GEORGEN i. A.

Postentgelt bar bezahlt

Machbarkeitsstudie für den Sport & Freizeitpark REGATTA
Kundmachung
Klimaschutzgemeinde St. Georgen i.A.
Abschluss des Kindergartenjahres
Wieder ist die Sommersaison zu Ende
USC Attergau - Sportseite
Musikkapelle St. Georgen i.A. / USC – Sektion Tischtennis
Kinder aus Weißrussland zu Besuch im Attergau / Martinimarkt / Kirtag / Beflaggung
Ing. Josef Renner wird neuer Gemeindevorstand / AFZ / Wochenenddienstplan d. Ä.

Seite 2
Seite 3
Seite 4
Seite 5
Seite 6
Seite 7
Seite 8
Seite 9
Seite 10

Folge 5/ 2002
Oktober 2002



Machbarkeitsstudie für den Sport & Freizeitpark REGATTA

Herr Dr. Poberger und Herr Helmut Egger von der beauftragten Firma Horwath & Horwath Unternehmensberatung Ges.m.b.H. stellten am Dienstag,

den 8. Oktober 2002 der Arbeitsgruppe den Ergebnisbericht zur Machbarkeitsstudie über den Sport & Freizeitpark Region Attersee-Attergau vor.



Dieses sehr umfangreiche Werk ist das Ergebnis vieler Workshops und sieht neben einer Sanierung des bestehenden Freizeitentrums einen attraktiven Wellness- und Fitnessbereich mit Einrichtungen für Gesundheitstraining und

einen Gastrobereich mit Seminarräumen sowie einen Shop vor.

An Outdoor-Einrichtungen sind ein Fitness-Parcours und ein Beach-Volleyballplatz geplant.

Diese Machbarkeitsstudie wird am

Freitag, den 8. November 2002 um 18.00 Uhr

im Kultursaal des Rathauses Seewalchen

vorgestellt und es ergeht hiermit an alle Interessierten die Einladung, an dieser Präsentation teilzunehmen.

Der Auftrag der Firma Horwath & Horwath Unternehmensberatung GesmbH umfasst weiters auch die Investoren- und Betreiberfindung.

Wir hoffen, dass dieses sehr interessante und zukunftsorientierte Projekt großen Zuspruch findet und auch die nötigen finanziellen Mittel für die Umsetzung aufgebracht werden können.

Neuverordnung des Bebauungsplanes
Nr. 20 ("Löckhergründe")

Flächenwidmungsplan 1/1985;
Änderungsplan Nr. **67**

K U N D M A C H U N G

Sehr geehrte Damen und Herren !

Die Marktgemeinde St. Georgen i.A. beabsichtigt die **Neuerstellung des Bebauungsplanes Nr. 20 ("Löckher Gründe")** (gleichzeitig soll der Bebauungsplan Nr. 17 (Löckher Gründe) incl. Änderungen Nr. 17.1 u. 17.2 aufgehoben werden), *Aufforderung zur Bekanntgabe der Planungsinteressen*.

Mit Gemeinderatsbeschluss vom 29.09.2002 wurde die Einleitung des Verfahrens für diese Bebauungsplan-Neuverordnung genehmigt.

Gemäß § 33 Abs. 2 des Oö. Raumordnungsgesetzes 1994,
LGBI. Nr. 114/1993 i. d. g. F., wird kundgemacht, dass jeder, der ein berechtigtes Interesse glaubhaft macht, bis **04.11.2002** seine Planungsinteressen der Marktgemeinde St. Georgen im Attergau (Bauabteilung – 2. Obergeschoss) bekannt geben kann.

Mit freundlichen Grüßen
Der Bürgermeister:

J. Pichler eh.



K U N D M A C H U N G

Sehr geehrte Damen und Herren !

Die Marktgemeinde St. Georgen i.A. beabsichtigt die **Änderung Nr. 67** des rechtswirksamen Flächenwidmungsplanes Nr. 1/1985 ("**Johanna Putz, Weinbergsiedlung**"), Aufforderung zur Bekanntgabe der Planungsinteressen.

Diese Änderung betrifft einen Teil des Grundstückes Nr. 1900/1, Grundbuch St. Georgen i.A. **von Grünland in Bau-land-Wohngebiet** aufgrund des Ansuchens der Frau Johanna Putz, wh. Attergaustraße 97, 4880, St. Georgen im Attergau vom 07.03.2002.

Mit Gemeinderatsbeschluss vom 26.09.2002 wurde die Einleitung des Verfahrens für diese Flächenwidmungsplan-Änderung genehmigt.

Gemäß § 33 Abs. 2 des Oö. Raumordnungsgesetzes 1994,
LGBI. Nr. 114/1993 i. d. g. F., wird kundgemacht, dass jeder, der ein berechtigtes Interesse glaubhaft macht, **bis 04.11.2002** seine Planungsinteressen der Marktgemeinde St. Georgen im Attergau (Bauabteilung – 2. Obergeschoss) bekannt geben kann.

Mit freundlichen Grüßen
Der Bürgermeister:

J. Pichler eh.

KLIMASCHUTZGEMEINDE St. Georgen im Attergau

Unter dem Motto „Wir umwandern unsere Gemeinde“ wurde zum ersten Mal der „europaweite autofreie Tag“ am 22. September in unserer Gemeinde abgehalten.

Ziel dieser Aktion: Sanfte Mobilität in der Freizeit genießen. Ohne Stress die Vorzüge des umweltfreundlichen Verkehrs entdecken (Bahn, Bus, Wandern oder Radfahren).



Vorbereitet wurde der autofreie Tag vom Umweltausschuss gemeinsam mit Vertretern einiger Vereine, Feuerwehren und der Ortsbauernschaft.

Nach Festlegung der Route u. der einzelnen Stationen, erging eine Postwurfsendung mit einem entsprechenden Plan an alle Haushalte der Gemeinde.

Der Gemeinde- und der Pfarrcaritaskindergarten führten je ein Projekt aus.

Im Gemeindekindergarten zeigte man uns wie Freizeit auf viele Arten verbracht werden kann. Das 2. Projekt – es stammt vom Caritaskindergarten – sagt uns, wie sorgsam mit unserer Mutter Erde umgegangen werden muss.



Unser Ziel soll sein, den Generationen nach uns die Schönheit der Natur zu erhalten.

Die 5 Raststationen wurden von der Feuerwehr Thalham und Alkersdorf, den Bauern, der SPÖ und vom Turnverein betreut.

Start war vor der Gemeinde um 11.00 Uhr. Viele Radfahrer, Wanderer und 3 Kutschen für die Kindergartenkinder waren anwesend. Alle machten sich mit Begeisterung auf den Weg zu den verschiedenen Stationen. Bis zum späten Nachmittag wanderten und fuhren viele Gemeindebürger einzelne Abschnitte dieses Weges, viele absolvierten sogar die ganze Runde.



Abschließend kann gesagt werden, es war eine gelungene Veranstaltung, die unseren Bürgern zeigte, dass „Mobil ohne Auto“ sehr lustig sein kann.

Bei den Raststationen kam es oft zu gemütlicher Unterhaltung.

Das Echo der Teilnehmer:

„Wir freuen uns auf eine Wiederholung im nächsten Jahr.“

Abschluss des Kindergartenjahres.....



Zum Abschluss unseres Kindergartenjahres veranstalteten wir noch ein Sportfest, bei dem es nur Sieger gab und jedes Kind mit Urkunde und einer kleinen Belohnung nach Hause ging.



Dies war auch der krönende Abschluss für unsere Schulanfänger, die uns ja dann leider verlassen mussten !



Autofreier Tag

(Projekt des Gemeindekindergartens)

Gemeinsam wurde in der Gruppe das Thema „Umweltschutz“ erarbeitet.

Welche Möglichkeiten haben Kinder, um sinnvolle Beiträge zu leisten:

- Mülltrennung bei der Jause;
- gesunde Lebensmittel in der Jausendose (ohne Verpackung);
- Besuch des Kindergartens ohne Auto, Fahrrad, Roller, Dreirad usw.

Vertiefend dazu wurde eine Werkarbeit gestaltet, die dieses Thema nochmals aufzeigen sollte.



Ebenso nahmen viele Eltern und Kinder am 22. September d.J. am Projekt **“Wir umwandern die Gemeindegrenzen”** teil !

Kindergärtnerin Astrid Hamader hat am 3. August d.J. geheiratet und heißt jetzt Vogeneder ! Auch im Kindergarten war das natürlich ein Grund zum Feiern.



Herzliche Gratulation !

Wieder ist die Sommersaison zu Ende

Gabriele und Simone lassen Revue passieren und sind eigentlich ganz zufrieden. Bis auf Kleinigkeiten, die sie versuchen nächstes Jahr besser zu machen. Sie haben auch schon wieder Pläne und neue Ideen. Eine davon wäre auch über das Jahr im AFZ ein Schlechtwetterprogramm zu erstellen.

Gemeinsam mit dem Tourismusverband wird im AFZ die Wärmehalle so umfunktioniert, dass Platz genug ist, um Kurse, Events und Aktivitäten abhalten zu können.



Highlights in der FUZO 2002

- Showeinlage der „Moondance Company“ von Gabriele Pesl
- Hip Hop youth Company
- Children-dance-club vom Workshop
- Kinder-Schminken



Highlights vom Sommer Aktiv 2002



- Erlebnismnacht im AFZ
- Aqua – dancing

Aktivitäten im AFZ 2002



Sommer-Aktiv-Abschlussfest

Vieles wurde sehr kurzfristig angeboten um sicher zu gehen, dass es schönes Badewetter gibt. Sie hatten auch immer Glück mit dem Sonnenschein und die Kinder waren spontan und mit Begeisterung dabei. Wie z.B. die Erlebnismnacht im AFZ, diese Idee schlug ein wie ein Blitz – 20 Kinder waren dabei. Ist aber auch verlockend, baden bis spät abends, spielen, singen, tanzen, Gymnastik, Würstelgrillen usw. Für jedes Kind ein Erlebnis u. für Simone und Gabriele auch.

Tanzworkshops u. Aquadancing der Sommerhit, die Kinder u. Jugendlichen durften im Fuzo-Fest ihr Können zeigen u. sich auf der Bühne präsentieren. Tanzkurze und English für Kinder gibt es das ganze Jahr Info u. Anmeldung unter 07667/8118 oder 0664/4886385.

USC ATTERGAU – Sportseite – USC ATTERGAU – Sportsei

Sektion Bogensport

Eine äußerst erfolgreiche Saison für die Bogenschützen geht dem Ende zu.

Die wichtigsten Ereignisse in Kurzform:

Wir veranstalteten heuer vier Turniere, wobei erstmals jedes Turnier an einem anderen Ort ausgetragen wurde. (Straß, Oberhehenfeld, Fornach, Lichtenberg).

Insgesamt beteiligten sich 236 in- u. ausländische Schützen bei diesen Turnieren.

Von unserem Team wurden bisher bereits 28 - größtenteils internationale - Turniere besucht, und mit sehr guten Platzierungen beendet.

Besonderer Wert wird dabei auch auf unseren **Nachwuchs** gelegt, der nach Möglichkeit immer mitgenommen wird um die notwendige Wettkampferfahrung zu sammeln.



Austriacup-Gesamtwertung

Compound UL:

Wienerroither Thomas 2. Rang

Compound Jugend:

Helmhart Raphael 1. Rang

Hunter - 3-D:

Messerer Karl 3. Rang

TRRC: Lindert Harald 3. Rang

TRLB: Tischler Franz 2. Rang

TRLB: Aichhorn Gerhard 3. Rang

Im **Europacup** waren wir mit **3 Teilnehmern** vertreten, wobei unser **Europameister Wagner Joe** mit dem Langbogen den 2. Platz erreichte. Sehr erfolgreich waren auch **Wienerroither Thomas** (7. von 32 Teilnehmern) und **Tiefenthaler Hubert** (10. von 65 Startern).

Für Auskünfte und Infos stehen ihnen folgende Personen gerne zur Verfügung:

Hubert Tiefenthaler Tel.07667/8921

4880 St.Georgen i.A., Wildenhagerstr. 20

E-mail: h.tiefenthaler@utanet.at

Kurt Mitterndorfer Tel.0664/4317880

4863 Seewalchen a.A., Flösserweg 5

Sie finden uns auch im **Internet** unter:

<http://stadt.heim.at/london/160954/>

Sektion Schi

TERMI-

NE..TERMINE..TERMINE..TERMINE.

Schi-Gymnastik:

ab SONNTAG, 6. Oktober 2002 - 18:00 Uhr

(ATTERGAUHALLE)

INFO-Abend: für Eltern, deren Kinder Interesse am Schi-Rennlauf haben

FREITAG, 11. Oktober 2002 - 19:00 Uhr

(Hotel Schneeweiss, Abtsdorf)

Schi-Basar:

SONNTAG, 10. November 2002 - 14:00 Uhr

(Hotel Schneeweiss, Abtsdorf)

Sektion Tennis

USC Attergau auf Platz 4 in der Oberliga

Die Senioren (45+) des USC Attergau, die letztes Jahr als Aufsteiger sensationell Meister in der Landesliga wurden und damit in die oberste Spielklasse in OÖ. aufstiegen, schafften mit Platz 4 souverän den Klassenerhalt in der Oberliga. Nach spannenden Spielen konnten 4 Partien gewonnen werden und damit Platz 4 unter den besten 8 Tennismannschaften in OÖ. erreicht werden.



Seyerl Helmut , Rohringer Erwin, Sziget Geza, Lampl Wolfgang, Klein Johann, Geister Reinhold (Mannschaftsführer), Mayer Karl

MUSIKKAPELLE ST. GEORGEN IM ATTERGAU



Wir gratulieren!

Beim 11. Partnerschaftskonzert des OÖ. Blasmusikverbandes und der Raiffeisenlandesbank Oberösterreich am Donnerstag, dem 10. Oktober 2002, im Palais Kaufmännischer Verein in Linz, überreichte Herr Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer der **Musikkapelle St.Georgen im Attergau**, unter der Leitung von Kapellmeister Johann Kieleithner, Stabführer Horst Punzet jun. und Obmann Christian Grabner, die höchste Landesauszeichnung für Musikvereine, nämlich den **"Professor Rudolf Zeman-Preis"**.

USC Attergau....USC Attergau

SEKTION TISCHTENNIS

Die Sektion Tischtennis des USC Attergau hat sich im Jahre 2001 mit dem SK Kammer zu einer Spielgemeinschaft zusammengeschlossen.

Gestärkt mit den Spielern des SK Kammer nehmen wir mit 3 Mannschaften an den Mannschaftsmeisterschaften 2002/03 teil. Die A-Mannschaft spielt in der Bezirksklasse Salzkammergut, die B-Mannschaft in der Kreisklasse Salzkammergut-Attnang und die C-Mannschaft in der 1. Klasse Attnang/Vöcklabruck.

Die Meisterschaftsspiele (Heimspiele) finden alle in der Attergauhalle in St. Georgen i.A. statt. Der Terminkalender ist im USC-Schaukasten beim Eingang zur Attergauer-Raiba angeschlagen.

Interessierte am Tischtennissport laden wir gerne ein, in die Tischtennisgemeinschaft einzutreten.

Unser Training findet jeden Montag und Mittwoch von 18.30 bis 22.00 Uhr statt.

Vizebürgermeister a.D. erhielt Verdienstmedaille des Landes Oberösterreich

Matthias Hollerweger, Obmann des OÖ. Seniorenbundes, erhielt am 2. Oktober d.J. im Rahmen eines Festaktes, die Verdienstmedaille des Landes Oberösterreich durch Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer überreicht.



Wir gratulieren sehr herzlich !

Kinder aus Weißrussland zu Besuch im Attergau



Die Sparkasse hat auch heuer wieder diese Kinderaktion großzügig unterstützt.

Herr Horst Walenta organisierte wiederum für Kinder aus Weißrussland die „**Tschernobyl-Aktion**“.

25 Kinder wurden 3 Wochen lang von den Gastfamilien bestens beherbergt und versorgt.

Auch zahlreiche Ausflüge wurden veranstaltet, damit diese Kinder unser schönes Salzkammergut kennen lernen konnten.

Ein großer Dank gebührt allen Gasteltern und Sponsoren, die durch ihre großzügige Unterstützung diese Veranstaltung erst ermöglicht haben.

Die Marktgemeinde St. Georgen i.A. hat ebenfalls mit einer namhaften Spende zum Gelingen dieser Kinderaktion beigetragen.

Auch im Jahr 2003 werden wieder Kinder aus Weißrussland eingeladen. (Zeitraum 19. Juni bis 19. Juli)

Es ergeht daher schon jetzt die Bitte an alle Familien im Attergau Kinder bei sich aufzunehmen.

Kontaktadresse:

Horst Walenta, 4880 St. Georgen i.A., Lohen 74 (Tel.Nr. : 0676 – 53 12 740)

VORANKÜNDIGUNG

Unser traditioneller



„**MARTINIMARKT**“

im Attergauer Seniorenheim

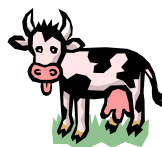
findet heuer am

**Samstag, den 9. Nov. 2002
ab 10.00 Uhr**

statt.

***Die Heimbewohner und Bediensteten
freuen sich auf ein zahlreiches Kommen!***

Der allbekannte



SIMONIKIRTAG und JAHRESVIEH- MARKT

findet am

Montag, 28. Oktober 2002

statt.



Beflaggungsaufruf

**An alle Hauseigentümer im Bereich
des Marktes St. Georgen i.A.**

Die Beflaggung zum **26. Oktober (Nationalfeiertag)** entspricht einer langjährigen Tradition und soll sich nicht nur auf die öffentlichen Gebäude beschränken, deshalb werden alle Hauseigentümer ersucht, die Häuser zu beflaggen.

Ing. Josef Renner wird neuer Gemeindevorstand

Mit dem Mandatsverzicht des Georg Huemer war eine Nachbesetzung im Gemeinderat sowie eine Nachwahl in den Gemeindevorstand notwendig.

Herr Ing. Renner nahm die Berufung in den Gemeindevorstand an und bei der Sitzung des Gemeinderates am 19.09.2002 wurde er zum neuen Gemeindevorstandsmitglied gewählt.

Im Anschluss an die Wahl legte er in die Hand des Herrn Dr. Sagerer in Vertretung des Bezirkshauptmannes das Gelöbnis ab.

Wir gratulieren Herrn Renner zur Wahl, wünschen ihm viel Freude und Erfolg bei der Bewältigung dieser verantwortungsvollen Aufgabe und freuen uns auf eine gute und fruchtbringende Zusammenarbeit zum Wohle der Marktgemeinde.

Dem ausgeschiedenen Gemeindevorstand Georg Huemer danken wir an dieser Stelle besonders für seine jahrelange Tätigkeit im Gemeinderat, Gemeindevorstand und in verschiedenen Ausschüssen und wünschen für die Zukunft alles Gute.



ATTERGAUER FREIZEITZENTRUM

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. von 14.30 – 22.00 Uhr

Sa. u. So von 08.00 – 22.00 Uhr

Nutzen Sie jetzt diese tollen Angebote !

NEU – SAUNA-ABO monatlich € 25,--

Last-Minute-Angebot:

Hallentennis von Okt. 02 bis März 2003

08.00 bis 14.00 Uhr ohne Licht € 8,--

14.00 bis 18.00 Uhr ohne Licht € 10,--

bei Platzreservierung ab 15 Minuten vor Spielbeginn !

WOCHENENDDIENSTPLAN DER ÄRZTE (Sonn- und Feiertage)

*Gilt für die Gemeinden St. Georgen i.A.,
Attersee, Nußdorf a.A., Oberwang,
Berg i.A., Straß i.A.*

für den Zeitraum

Oktober bis Dezember

19. und 20. Okt.	Dr. Grabner
26. Oktober	Dr. Phillipp
27. Oktober	Dr. Karetta
01. November	Dr. Steinhardt
02. und 03. Nov.	Dr. Landlinger
09. und 10. Nov.	Dr. Wenger-Oehn
16. und 17. Nov.	Dr. Phillipp
23. und 24. Nov.	Dr. Kainhofer
30. Nov. und 01. Dez.	Dr. Karetta
07. und 08. Dez.	Dr. Steinhardt
14. und 15. Dez.	Dr. Grabner
21. und 22. Dez.	Dr. Wenger-Oehn
25. Dezember	Dr. Landlinger
26. Dezember	Dr. Karetta
28. und 29. Dez.	Dr. Kainhofer

**Der Wochenenddienst gilt jeweils
von Samstag 12.00 Uhr
bis Montag 7.00 Uhr**

WENN DIE ORDINATION NICHT
BESETZT IST, BITTE
141 ANRUFEN

**NACHT-BEREITSCHAFTS-DIENST
ab 18.00 Uhr**

**DEN DIENSTHABENDEN ARZT
ERFRAGEN SIE BITTE BEI DER
ROT-KREUZ-DIENSTSTELLE 6244**

**Änderungen sind den jeweils dienst-
habenden Ärzten vorbehalten !!!**

Dr. Grabner	8857
Dr. Landlinger	6550
Dr. Phillipp	6303 oder 6306
Dr. Wenger-Oehn	20053 o. 0664/1169364
Dr. Kainhofer	06233/8207
Dr. Steinhardt	07666/8044 o. 8015